

Geschmigt am
10.05.2023
J. Huber

Voltigierverein Gut Eggenhof e.V.
Ausschreibung Voltigiertag
am Samstag , den 22.07.2023

**Verband der Reit- und
Fahrvereine Franken e.V.**
- Stützpunkt für Reiter mit Handicap -
 Am Reiterzentrum 3
91522 Ansbach

Veranstalter: Voltigierverein Gut Eggenhof e. V.
Leitung: Astrid Starick,
Gut Eggenhof 2
91080 Uttenreuth

Nennungsschluss: 21.06.2023
Nennungen an: Astrid Starick, Gut Eggenhof 2, 91080 Uttenreuth
Tel.: 09131/51859, Fax: 09131/51993,
Handy: 0178/1560507
Email: vorstand@voltigieren-eggenhof.de

Richterin: Frau Kerstin Koslowski

Vorläufige ZE:

Prüfungshalle: 20x40m

Besondere Bestimmungen

- **Die Bewertung erfolgt nach Punkten von 0 – 20 Punkten.**
- Einsätze / Nennelder sind auf folgendes Konto zu überweisen: Kontoinhaber Voltigierverein Gut Eggenhof Erlangen e.V., IBAN: DE2976350000015002660, BIC: BYLADEM1ERH
- Meldeschluss ist 60 Minuten vor Prüfungsbeginn.
- Pro Pferd sind max. 3 Starts pro Tag erlaubt, ein Start entspricht 2 Doppel oder einer Gruppe.
- Teilnahmeberechtigt sind alle Voltigierer/Longenführer, die Mitglieder in einem Verein sind, der dem Bayer. Reit- und Fahrverband e.V. angeschlossen ist, sowie geladene Gäste.
- Alle teilnehmenden Pferde/Ponys müssen mindestens 6 Jahre alt sein, eine gültige Haftpflichtversicherung und einen ausreichenden Influenza-Impfschutz haben. Equidenpässe sind vor dem Start an der Meldestelle abzugeben.
- Der Longenführer muss im Besitz des **LA 5 V** (Bestandswahrung bis 2019, LA 5) oder eines Longenführerausweises FN sein. Bei Longenführer unter 16 Jahren muss der Nennung ein Haftungsausschluss des **zuständigen Vereinsvorsitzenden** für Veranstalter und Richter-Breitensport beigelegt werden.
- Alle Teilnehmer der Prüfungen 2 bis 6 müssen am Breitensportlichen Wettbewerb teilnehmen.
- Startnummern für alle Teilnehmer sind Pflicht (können auch aufgemalt sein).
- Pro Teilnehmer ist ein Start in einem Gruppen-WB erlaubt, ausgenommen Prf. Nr. 6.
- Es erfolgt eine Gesamtplatzierung aus den jeweiligen Kombinationen von voltigierbezogenen und breitensportlichen Wettbewerben.
- Sportgerechte Kleidung wird vorausgesetzt, Voltigieranzüge sind keine Pflicht.
- Alle Teilnehmer erhalten Erinnerungsschleifen, bei Vergabe von Schleifen sind Platzierungs-farben nicht erlaubt.
- Ein Helfer ist erlaubt.
- In allen Wettbewerben ist das Pferd zuerst im Trab an der Longe vorzustellen. Startfreigabe durch Glockenzeichen des Richter-Breitensport.
- Wettbewerbe dürfen auf der linken bzw. auf der rechten Hand durchgeführt werden.
- Es darf mit Laufferzügel longiert werden.
- Vokalmusik ist erlaubt., Musik ist auf CD mitzubringen.

- Der Veranstalter schließt sämtliche Haftung aus, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Veranstalters beruht.
- Sinngemäß gelten die LPO und die Besonderen Bestimmungen der LK Bayern.
- Tierarzt und Hufschmied sind nicht anwesend und nicht in Rufbereitschaft vorhanden.
- **Hunde sind in der Wettkampfhalle nicht erlaubt und auf dem gesamten Gelände an der Leine zu führen.**
- Zur Siegerehrung in einheitlicher sportgerechter Kleidung antreten.
- Keine Schleifenabgabe bei unentschuldigtem Fernbleiben zur Siegerehrung .
- Am Vorbereitungsplatz ist der Aufsichtsperson Folge zu leisten.
- Prüfung Nr. 6 wird auf 6 Paare begrenzt, ausschlaggebend ist das Eingangsdatum der Nennung.
- Insgesamt dürfen höchstens 20 Gruppen an den Start gehen. Ausschlaggebend ist das Eingangsdatum der Nennung.

Prüfung Nr. 1: Voltigierpferde-Eignungs-WB / WBO WB 314 E

Pferde: 5j + älter, Teiln: 1-4 Voltigierer ohne Alterslimit, die auch zusätzlich in den Prüfungen 2 - 6 starten dürfen.

Zeigen des Prüfungszirkels ist erlaubt.

Ausr. Gem. WB 314 Richtv. WB 314

Einsatz 46,00 € gilt je Gruppe.

Ein Pflichtblock, der jeweils von allen Voltigierern gezeigt wird:

Aufsprung (mit oder ohne Hilfestellung), Grundsitz, Fahne, Liegestütz, (danach einsitzen), Knien, Abgang nach innen und eine Kurzkür: 8 – 15 Übungsteile, Einzel- und statische Zweierübungen. Zwischen Pflicht und Kür ist eine Pause von ca. 30 Sekunden einzuhalten.

Beurteilt werden ohne Bewertung der Voltigierübungen Verhalten und Reaktion des Pferdes unter der jeweiligen Belastung, der Galopp (Takt, Durchsprung, Schwung, Rückentätigkeit, Bergauftendenz), die Durchlässigkeit (Aufmerksamkeit, Vertrauen, Harmonie, Losgelassenheit, Maultätigkeit, Anlehnung, relative Aufrichtung) sowie die Einwirkung des Longenführers.

Bewertung_

Pflichtanforderung x 2, Küranforderung x 4, Durchlässigkeit x 2, Einwirkung des Longenführers x 1.

Die Noten werden addiert und durch 10 dividiert = Endnote.

Kein Zeitlimit.

Prüfung Nr. 2: Schritt/Schritt-Gruppen Minis

Teilnehmer: 5 – 10 Voltigierer, Jahrgang 2013 und jünger

Pferde/Ponys: 6jährig und älter

Anforderungen: Pflicht und Kür im Schritt, linke Hand

- Aufgang (ohne Bewertung)
- Grundsitz, freihändig
- Bankfahne
- Kniestand (ehemalig Prinzensitz), freihändig oder gehalten
- Quersitz innen frei (angelehnt an die A-Pflicht)
- Abgang nach innen (ohne Bewertung)

Und jeder Voltigierer ist mit mind. einer Kürübung an der Kür im Schritt beteiligt. Kür in Anlehnung an die A-Pflichtkür, (Kür-Zeit: max. 5 Minuten)

Einsatz: Euro 45,-- je Gruppe

Prüfung Nr. 3: Schritt/Schritt-Gruppen Maxis

Teilnehmer: 5 - 10 Voltigierer, Jahrgang 2005 und jünger

Pferde/Ponys: 6jährig und älter

Anforderungen: Pflicht und Kür im Schritt: Linke Hand

- Aufgang (ohne Bewertung)
- Bankfahne
- Liegestütz (mit Einsitzen)
- Quersitz frei (innen und außen)
- Knien
- Abgang nach außen, (ohne Bewertung)

Jeder Voltigierer ist mit mindestens einer Kürübung an der Kür im Schritt beteiligt. Kür in Anlehnung an die A-Pflichtkür (Kür-Dauer: max. 5 Minuten)

Einsatz: Euro 45,-- je Gruppe

Prüfung Nr. 4: Galopp/Schritt-Gruppen

Teilnehmer: 5 - 10 Voltigierer, Jahrgang 2005 und jünger

Pferde/Ponys: 6jährig und älter

Anforderung: Jeder Voltigierer zeigt folgende Teile der A-Pflicht im Galopp: Linke Hand

- Aufgang in beliebiger Gangart, ohne Bewertung
- Grundsitz
- Bankfahne
- Liegestütz (mit Einsitzen)
- Abgang ohne Bewertung (innerhalb einer Gruppe einheitlich z.B. Abgang nach innen/außen oder aus dem Knien in beliebiger Gangart).

Und jeder Voltigierer ist mit mindestens einer Kürübung an der Kür im Schritt beteiligt. Kür in Anlehnung an die A-Pflichtkür (Kür-Dauer: max. 5 Minuten).

Einsatz: Euro 45,-- je Gruppe

Prüfung Nr. 5: Galopp-Schritt-Gruppen (Halb/Halb)

Teilnehmer: 5 – 10 Voltigierer, altersoffen

Pferde/Ponys: 6jährig und älter

Anforderungen: Jeder Voltigierer zeigt folgende Übungen, linke Hand

Die Hälfte der Voltigierer machen die Pflicht im Galopp und der Rest im Schritt.

- Aufgang in beliebiger Gangart, ohne Bewertung
- Grundsitz
- Bankfahne
- Liegestütz (mit Einsitzen)
- Abgang ohne Bewertung (innerhalb einer Gruppe einheitlich, z.B. Abgang nach innen/außen oder aus dem Knien in beliebiger Gangart).

Und jeder Voltigierer ist mit mindestens einer Kürübung an der Kür im Schritt beteiligt. Kür in Anlehnung an die A-Pflichtkür (Kür-Dauer max. 5 Minuten).

Einsatz: Euro 45,-- je Gruppe.

Prüfung Nr.6: Doppelvoltigieren

Teilnehmer: altersoffen (begrenzt auf max. 6 Paare nach Eingang der Nennung)

Pferde/Ponys: 6jährig und älter

Anforderungen: Jedes Paar zeigt eine frei zusammengestellte Kür von 2 Minuten im Schritt, linke Hand

Einzel- und Doppelübungen.

Einsatz: Euro 22,00

**Prüfung Nr. 7: Breitensportlicher Wettbewerb
für die Prüfungen 2, 3, 4, 5,6**

A: Geschicklichkeits- und Teamfähigkeitsspiel

B: Theorie: Quiz – Wissen aus dem Pferdeführerschein, altersgerecht nach Prüfung.